

DIE DERIVATE-STRATEGIE

Gewinne in jeder Marktphase



POWERED BY BÖRSE ONLINE



DAX-Positionen fürs neue Jahr

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich wünsche Ihnen alles Gute für das neue Jahr 2025 und vor allem viel Gesundheit!

Im heutigen Börsenbrief erhalten Sie mit einem Nasdaq-100-Inliner und einem Kupfer-Capped-Put die ersten frischen Empfehlungen des neuen Jahres, die abseits des Echtgeld-Depots laufen. Dort habe ich acht aktive Positionen, wobei drei davon den DAX betreffen. Die beiden bis März laufenden Scheine heben sich von der Tendenz her gegenseitig auf und werden idealerweise natürlich beide reüssieren. Als Depotschergewicht liefert darüber hinaus der bis April laufende, bei plus acht Prozent notierende DAX-Capped-Call-Plus eine Zusatzchance von 19 Prozent. Die Stopps der drei Papiere werden angehoben (siehe Tabelle Seite 6).

Die nächste PDF-Ausgabe des Börsenbriefes erhalten Sie am Mittwoch, den 22. Januar



Stefan Mayriedl

Stefan Mayriedl,
verantwortlicher Redakteur

INHALT

2

DAX-STRATEGIE

plus Top-Empfehlung

3

CAPPED-OPTIONSSCHEIN

DER WOCHE

4

INLINE-OPTIONSSCHEIN

DER WOCHE

5

RÜCKBLICK

6

EMPFEHLUNGEN IM

ÜBERBLICK

7

Impressum &

rechtliche Hinweise

► DAX-STRATEGIE

Anhaltende Kaufchance für neue Outperformance

Bei der letzten PDF-Ausgabe vom 13. Dezember markierte der DAX just sein immer noch aktuelles Allzeithoch. Dass auch der damals empfohlene DAX-Capped-Call-Plus (siehe Tabelle rechts) ganz leicht zurückkam, ist da wenig verwunderlich und stellt eine anhaltende Kaufchance dar. Die Position wird vom aktuellen Niveau aus um 30 Prozent steigen, sofern der deutsche Bluechip-Index bis zum 19. September über der Schwelle bei 18 200 Punkten bleibt. Diese wird bereits von der knapp 15-monatigen, leicht über der 18500er-Marke verlaufenden Aufwärtstrendlinie abgesichert. Der Stoppkurs wird von 9,50 auf 11,25 Euro angehoben. Mit dem DAX-Capped-Call-Plus PC3F7T läuft ein Ende Mai 2024 empfohlener Schein kommende Woche aus. Quasi am Maximalniveau notierend kann der Schein mit plus 22 Prozent verkauft werden. Die Position konnte den haussierenden DAX um etwa zwölf Prozentpunkte outperformen. Noch besser sieht es beim Mitte Oktober etablierten DAX-Capped-Call-Plus PG88Y3 aus: Das seitherige 25-Prozent-Plus toppt den DAX um 20 Prozentpunkte. Über der 18 000er-Schwelle ist bis Mitte Februar ein Zusatzgewinn von über fünf Prozent drin. Neuer Stopp: 27,50 Euro.



► DAX-CAPPED-CALL-PLUS

WKN	PL3GPV
! RISIKO	HOCH
AKTUELLER KURS	30,77 €
EMPFEHLUNGSKURS	31,86 €
NEUER STOPPKURS	11,25 €
SCHWELLE	18200 PKT.
AKTUELLE RENDITE	30,0 %
LAUFZEIT	19.09.25

Bild: Lakee MNP/ stock.adobe.com

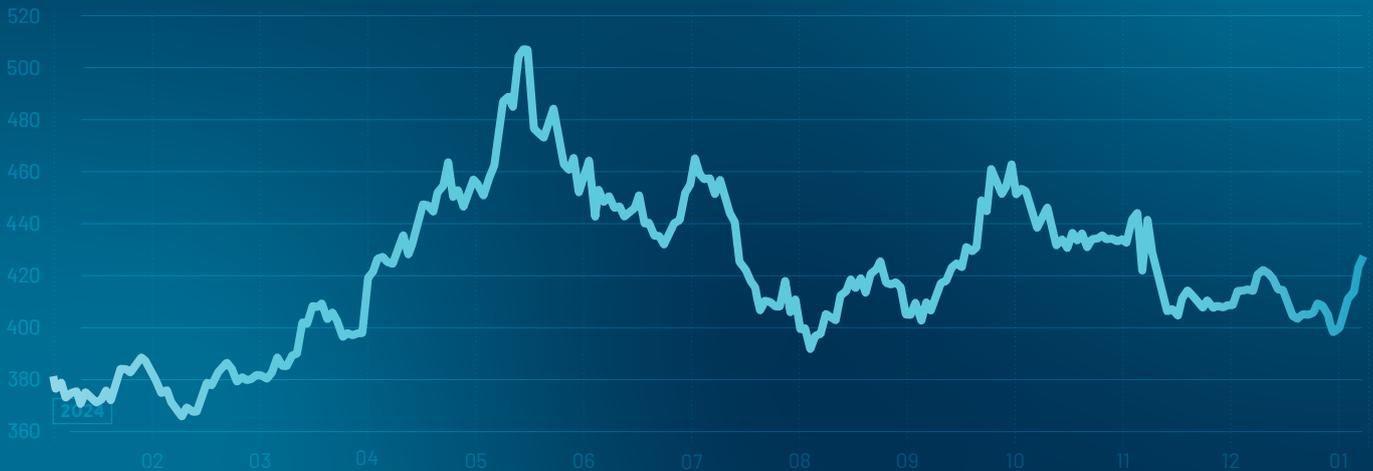
► DAX-CHART



▶ CAPPED-OPTIONSSCHEIN



KUPFER IN US-CENT



Hürden sichern den Gewinn

Auf Schlusskursbasis ist der Kupferpreis zuletzt auf ein Zweimonatshoch gestiegen. Da das Industriemetall damit nahe an bedeutenden charttechnischen Widerständen liegt, wird das erreichte Niveau dazu genutzt, eine tendenzielle Short-Position aufzubauen. Ausgewählt wurde ein bis Ende April laufender Kupfer-Capped-Put, der binnen dreieinhalb Monaten ein Gewinnpotenzial von 21 Prozent aufweist. Dieses wird abgerufen, sofern der Kupferpreis am 25. April bei maximal 4,50 Dollar notiert, denn dann wird der Schein zum Gegenwert von 2,50 US-Dollar liquidiert. Damit besteht vom aktuellen Niveau aus noch einmal ein Puffer von fünf Prozent.

Es gibt vier entscheidende Hürden, welche dafür sorgen sollten, dass die Position reüssiert. Dabei handelt es sich zunächst um den langfristig bedeutenden, um 4,33 Dollar verlaufenden 200-Tage-Durchschnitt. Um 4,36 Dollar verläuft ein achtmonatiger, vom 2024er-Hoch ausgehender Abwärtstrend. Dann sorgt das 61,8-Prozent-Fibonacci-Retracement der September-Dezember-Abwärts-welle um 4,42 Dollar für eine Hürde und last not least gibt es um 4,48 Dollar eine das Dreimonatshoch umfassende waagrechte Barriere. Der erste Stopp des Scheins wird bei 1,30 Euro gesetzt.

+21%

Gewinn sind bei gutem Puffer bis April drin. Der Break-even der Position liegt bei einem Kupferpreis um 4,54 Dollar

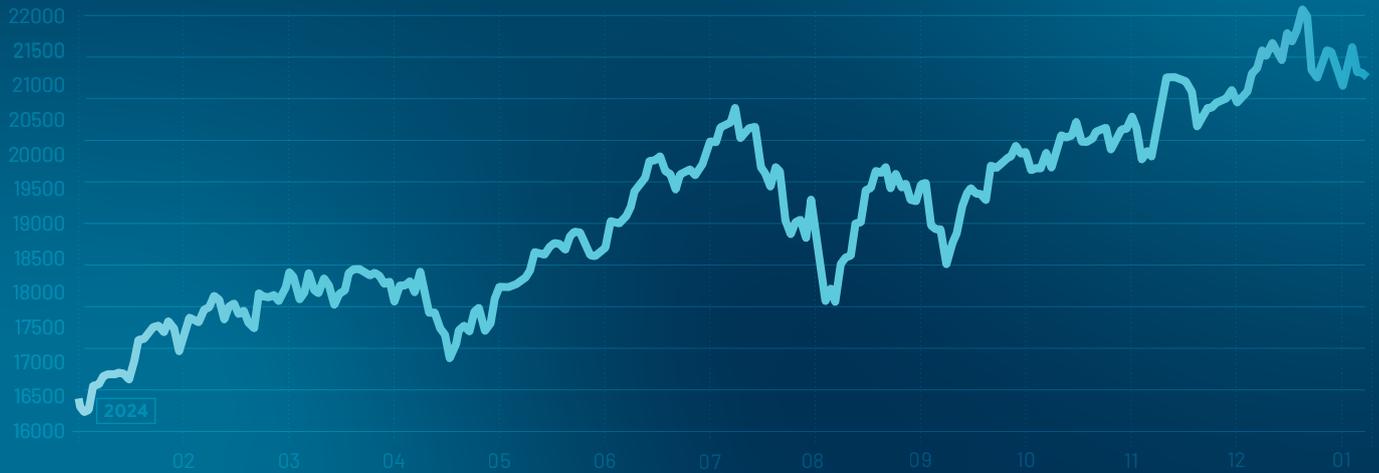
▶ KUPFER-CAPPED-PUT-OPTIONSSCHEIN

WKN	DJ93JK
! RISIKO	HOCH
AKTUELLER KURS	2,00 €
STOPPKURS	1,30 €
BASIS	4,75 \$
CAP	4,50 \$
MAX. RENDITE	21,4 %
BEWERTUNGSTAG	25.04.25

▶ INLINE-OPTIONSSCHEIN



NASDAQ 100 IN PUNKTEN



▶ NASDAQ-100-INLINE-OPTIONSSCHEIN

WKN	VG0G5P
! RISIKO	SEHR HOCH
AKTUELLER KURS	4,02 €
STOPPKURS	2,00 €
UNTERE SCHWELLE	19800 PKT.
OBERE SCHWELLE	22800 PKT.
MAX. RENDITE	148,8 %
LAUFZEIT	21.03.25

Attraktive Frühlingswette

Mit plus 26 Prozent erlebte der US-Technologieindex ein hervorragendes Börsenjahr 2024, wobei sich der Großteil der Hausse im ersten Halbjahr abspielte: Ab Juli ging es nur mehr um acht Prozent nach oben und seit zwei Monaten tritt der Nasdaq 100 per saldo auf der Stelle. Genau in dieser Situation möchte ich eine Inliner-Spekulation wagen, die auf gut zwei Monate angelegt ist und für einen hohen Gewinn von 149 Prozent gut ist. Dafür muss der Index bis zum Frühlingsbeginn zwischen 19800 und 22800 Zähler verbleiben. Im Sinne der grundsätzlich weiter intakten Hausse ist also die untere Schwelle die näherliegende.

Oben muss man erst aufpassen, wenn das Allzeithoch 22128 Punkte vom 16. Dezember überwunden wird. Beim Stop-loss-Management achte ich aber zunächst vor allem auf die untere Schwelle. Eine erste gute Absicherung bietet die waagrechte 20730er-Zone, wo sich das Einmonatstief und ein früheres Allzeithoch befinden. Darunter wäre der waagrechte Bereich 20275/20300 Punkte gefragt, wo sich das Zweimonatstief befindet. Ein dazu passender erster Stopp beim Inliner, der das Risiko auf etwa die Hälfte des Einsatzes begrenzt, liegt bei 2,00 Euro.



Bild: John Nacion/Reuters



► **BÖRSENRÜCKBLICK**

Was lief gut, was nicht

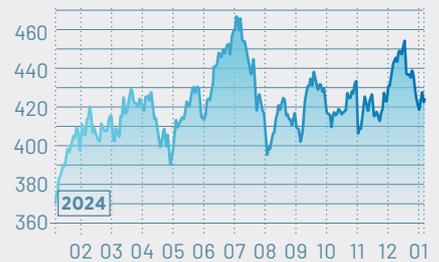
+31%

NOCH 22 PROZENT ZUSATZPOTENZIAL

Der Mitte Februar auslaufende Microsoft-Inliner hat stark ins Plus gedreht, da der Basiswert in den vergangenen vier Wochen deutlich konsolidierte. Damit wird der Bruch der oberen 480er-Schwelle deutlich unwahrscheinlicher. Bleibt die Aktie bis zum 19. Februar zudem über der unteren, bei 380 Dollar liegenden Schwelle, dann wird die Position vom aktuellen Niveau aus um weitere 22 Prozent steigen. Nach unten sichern zwei derzeit um 401 und 411 Dollar verlaufende Aufwärtstrends ab. Der Stoppkurs des weiter haltenswerten Inline-Optionsscheins wird deutlich von 3,90 auf 4,75 Euro angehoben.

Bild: domi8nic/ iStock

► **MICROSOFT** IN US-DOLLAR



HALTEN	
Name	Microsoft-Inline-Optionsschein
WKN	UGOF7R
Empfehlungskurs 27.11.24	6,25 €
Aktueller Kurs	8,21 €
Aktuelles Zusatzpotenzial	21,8 %
Schwelle	380,00 \$/480,00 \$
Neuer Stoppkurs	4,75 €
Bewertungstag	19.02.25

-2%

CHANCE AUF SCHNELLE 20 PROZENT

Ein Drittel der Restlaufzeit ist vergangen und der Intel-Schein zwei Prozent niedriger zu haben. Das treibt die Per-annum-Rendite für Neueinsteiger auf über 150 Prozent nach oben. Charttechnisch hat sich nichts verändert. Stopp auf 19,75 Euro anheben.

► **INTEL** IN US-DOLLAR



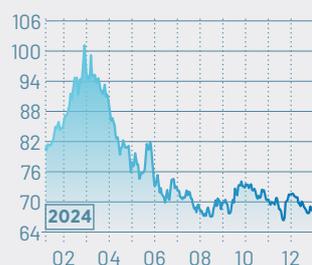
KAUFEN	
Name	Intel-Bonus-Cap
WKN	HD7SYA
Empfehlungskurs 13.12.24	25,46 €
Aktueller Kurs	25,05 €
Neuer Stoppkurs	19,75 €
Schwelle	16,00 \$
Aktuelles Potenzial	19,8 %
Laufzeit	21.03.25

-4%

CRUNCH-TIME

Beim in vier Wochen auslaufenden Cotton-Schein wird es spannend, zumal im Chart ein kurzfristiger Aufwärtstrend (aktuell um 67,50 \$) und ein mittelfristiger Abwärtstrend (aktuell um 71 \$) aufeinander zulaufen. Mutige steigen ein und beachten den neuen Stopp 0,55 Euro.

► **BAUMWOLLE** IN US-CENT



KAUFEN	
Name	Baumwolle-Capped-Call
WKN	VD9CDC
Empfehlungskurs 27.11.24	0,78 €
Aktueller Kurs	0,75 €
Neuer Stoppkurs	0,55 €
Basis/Cap	0,60 \$/0,70 \$
Aktuelles Potenzial	29,5 %
Laufzeit	07.02.25

► **ÜBERBLICK**

Sieben Stopps im Depot anheben

Einmal komplett ausgetauscht wurde das Echtdgelddepot seit der letzten Ausgabe von vor vier Wochen. Neben den drei DAX-Positionen (siehe auch Seite 1) bin ich bei zwei Öl-Inlinern positioniert, wobei angesichts der jüngsten Preisstärke der WTI-Schein so langsam auf der Oberseite in Gefahr geraten könnte. Der Stop loss bei 1,70 Euro verhindert aber größere Verluste, die Gewinnserie würde dann aber leider enden. Ganz entspannt

sieht die Lage derzeit aber beim Brent-Schein aus, der über einer erlaubten Range von 70/84 Dollar verfügt. Sein Stopp wird auf 1,75 Euro angehoben. Ferner gibt es Inliner-Positionen auf EUR/USD und Gold, bei denen nach ersten Gewinnen die Stopps ebenfalls angehoben werden, und zwar auf 2,40 respektive 1,60 Euro. Gut angesprungen ist der bis Mitte März laufende Bayer-Capped-Call, der 18 Prozent Zusatzpotenzial hat. Neuer Stopp: 1,15 Euro.

► **TRADING-LISTE**

TITEL	WKN	AKTUELLER KURS (in €)	STOPP (in €)	AN-ZAHL	WERT (in €)	KAUF-DATUM	KAUF-Preis (in €)	VERÄNDERUNG

► **EMPFEHLUNGLISTE**

TITEL	WKN	AKTUELLER KURS (in €)	EMPF. KURS (in €)	EMPFOHLEN AM	LAUF-ZEIT	STOPP (in €)	PERFOR-MANCE	EMPFEH-LUNG
► DAX-CAPPED-CALL-PLUS		39,76	32,72	29.05.24	17.01.25	–	21,52 %	VERKAUFEN
► DAX-CAPPED-CALL-PLUS		38,18	30,59	16.10.24	21.02.25	27,50	24,81 %	HALTEN
► INFINEON-REV.-BONUS-CAP		24,68	26,25	13.11.24	20.06.25	15,25	-5,98 %	KAUFEN
► KAFFEE-CAPPED-CALL		1,84	1,21	13.11.24	12.06.25	–	52,07 %	HALTEN
► BAUMWOLLE-CAPPED-CALL		0,75	0,78	27.11.24	07.02.25	0,55	-3,85 %	KAUFEN
► MICROSOFT-INLINER		8,21	6,25	27.11.24	19.02.25	4,75	31,36 %	HALTEN
► DAX-CAPPED-CALL-PLUS		30,77	31,86	13.12.24	19.09.25	11,25	-3,43 %	KAUFEN
► INTEL-BONUS-CAP		25,05	25,46	13.12.24	21.03.25	19,75	-1,61 %	KAUFEN



Rechtliche Hinweise und Disclaimer

Urheberrecht

Die Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG. Ausdrücke und Kopien dieser Inhalte sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet, insbesondere als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis, aufgrund dessen wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Allgemeiner Hinweis

Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die in unseren Produkten enthaltenen Finanzanalysen und Empfehlungen zu einzelnen Finanzinstrumenten eine individuelle Anlageberatung durch Ihren Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Unsere Analysen und Empfehlungen richten sich an alle, in ihrem Anlageverhalten sehr unterschiedliche Abonnenten und Leser und berücksichtigen damit in keiner Weise persönliche Anlagesituationen. Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die die Redaktion für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeder Haftungsanspruch, insbesondere für Vermögensschäden, die aus Heranziehung der Ausführungen für eigene Anlageentscheidungen resultieren, muss daher kategorisch abgelehnt werden.

Risikohinweis

Jedes Finanzinstrument ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Alle Angaben stammen aus Quellen, welche die Redaktion für vertrauenswürdig hält, ohne eine Garantie für die Richtigkeit übernehmen zu können. Die redaktionellen Inhalte stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar, sondern geben lediglich die Meinung der Redaktion wieder.

DIE DERIVATE-STRATEGIE

Impressum

Erscheinungsweise

vierzehntäglich als PDF

Verlag

Börsenmedien AG
Am Eulenhof 14
95326 Kulmbach
Telefon: 09221/9051-110
E-Mail: kundenservice@boersenmedien.de

Vorstand

Bernd Förtsch

Aufsichtsratsvorsitzende

Michaela Förtsch

Redaktion

Verantwortlicher Redakteur:
Stefan Mayriedl (V.i.S.d.P.)

Grafik, Layout

Jana Neidel, Laura Oberauer,
Viktoria Aschenbrenner

Lektorat

Mario Servidio

Bild: domi8nic/ iStock